

Deutsche Bank: Profit durch Personalabbau

Frankfurt am Main. Aufgrund des Stellenabbaus und niedrigerer Kosten hat Deutschlands größtes Geldinstitut, die Deutsche Bank, im zweiten Quartal 2018 einen Gewinn von ca. 401 Millionen Euro erzielt. Bis zum Ende des Jahres soll die Zahl der Mitarbeiter auf unter 93.000 sinken und bis Ende 2019 auf unter 90.000. Alleine in den vergangenen drei Monaten verringerte sich die Zahl der Vollzeitstellen um 1.700 auf rund 95.400. Das geht aus einer am Mittwoch veröffentlichten Quartalsbilanz der Bank hervor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/336677.deutsche-bank-profit-durch-personalabbau.html>